



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 1 180 461 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
23.10.2002 Patentblatt 2002/43

(51) Int Cl.7: **B61D 39/00**

(43) Veröffentlichungstag A2:
20.02.2002 Patentblatt 2002/08

(21) Anmeldenummer: **01250287.8**

(22) Anmeldetag: **06.08.2001**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(71) Anmelder: **DWA Deutsche Waggonbau GmbH
12526 Berlin (DE)**

(72) Erfinder: **Kasper, Jens, Dipl.- Ing.
02906 Niesky (DE)**

(30) Priorität: **14.08.2000 DE 10040286**

(54) **Labyrinthabdichtung, insbesondere für Schiebewände von Güterwagen**

(57) Die Erfindung betrifft ein Labyrinthabdichtung für Schiebewandtüren und Türsysteme, bei denen keine direkte Verbindung zwischen Tür und Türrahmen besteht, und insbesondere für Schiebewände von Spezialgüterwagen geeignet ist.

Aufgabe der Erfindung ist es, die Abdichtung des mit einer Tür verschlossenen Laderaumes eines Spezialgüterwagens bzw. Containers zu gewährleisten, auch bei auftretenden größeren Toleranzen, wie sie bei Schiebewandtüren bzw. Türsystemen bei denen keine direkte Verbindung zwischen Tür und Türrahmen besteht bzw. der gesamten Art auftreten.

Die konstruktive Gestaltung soll einfach sein, die Abdichtung soll mit geringen Betätigungskräften auskommen, unkompliziert montiert, ausgetauscht und gewartet werden können wobei jede beliebige Tür der selben Bauart trotz Konturungenauigkeiten verwendet werden kann. Durch einen Winkel (7, 7'), der an zwei Stellen gleichzeitig abdichtet und die besondere Gestal-

tung des Labyrinthprofils (2, 2') werden die erfindungsgemäßen Vorteile erreicht.

Dabei werden an den Außenbegrenzungen einer Schiebewand (1) Labyrinth (2, 3) aus Labyrinthprofilen (2, 2') und Winkel (7, 7') gebildet, die in einem Bereich (X) mit einem waagerechten Steg (11, 11') parallel zu einem Winkel (7, 7') mit geringem Abstand positioniert und im Bereich (Z) mit einem Doppelbug (12, 12') ausgebildet sind, deren rinnenförmiges Ende in Richtung Winkel (7, 7') zeigt und der Winkel (7, 7') mit seinem senkrechten Steg (15, 15') im Bereich (Y) im geschlossenen Zustand der Schiebewand (1) an dem Labyrinthprofil (2, 2') anliegt, wobei dieser Steg (15, 15') an einem senkrechten Steg (9, 9') einer Wandensäule (6, 6') mittels Niet (10) festgemacht ist.

Die Kontur des Labyrinthprofils hat die Funktion des Abdichtens, des Abstützens des Winkels (7, 7'), des Auffangens und Ableitens von Wassertropfen und durch die besondere Form Schutz vor Deformation durch äußere Gewaltanwendung.

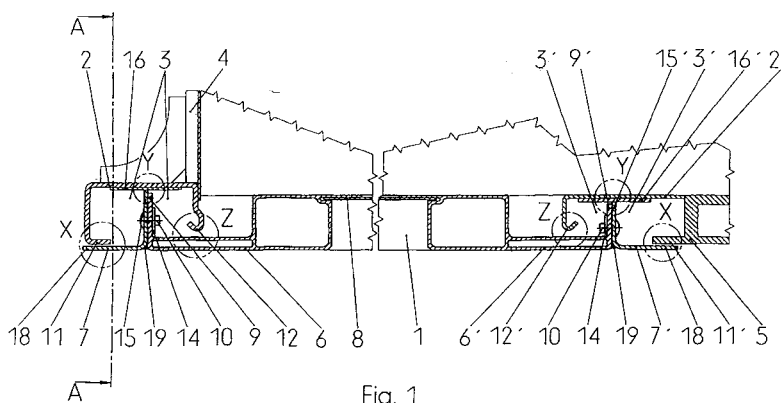


Fig. 1

EP 1 180 461 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 01 25 0287

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
A	FR 2 564 051 A (NIESKY WAGGONBAU VEB) 15. November 1985 (1985-11-15) * Seite 6, Zeile 6-27; Abbildung 5 *	1	B61D39/00
A	EP 0 175 073 A (NIESKY WAGGONBAU VEB) 26. März 1986 (1986-03-26) * Seite 7, Zeile 15 - Seite 8, Zeile 1; Abbildung 7 *	1	
A	US 3 408 958 A (DE PLASCH KENNETH VAN) 5. November 1968 (1968-11-05) * Abbildungen 3,4 *	1	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7) B61D B60J
Recherchenort MÜNCHEN		Abschlußdatum der Recherche 29. August 2002	Prüfer Fuchs, A
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 01 25 0287

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

29-08-2002

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
FR 2564051 A	15-11-1985	DD 225676 A1	07-08-1985
		DE 3512562 A1	14-11-1985
		FR 2564051 A1	15-11-1985
EP 0175073 A	26-03-1986	DD 227100 A1	11-09-1985
		AT 34537 T	15-06-1988
		DE 3562877 D1	30-06-1988
		EP 0175073 A1	26-03-1986
US 3408958 A	05-11-1968	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82